



SOPHIE

„Ich will einen Plan, an den sich alle halten!“

Ohne eine vernünftige Planung und Struktur entsteht nur Chaos und keiner hat einen Durchblick. Ich bin nicht nur selbst gern strukturiert, erstelle gern „To-do-Listen“ oder plane meist weit im Voraus, wann ich etwas mache, sondern es macht mir auch Freude, Struktur und Ordnung in ein Projekt oder ein Vorhaben mit einzubringen. Ideen und kreative Aktionen sind gut, aber dahinter müssen geordnete Strukturen und Abläufe stehen, damit ein Projekt Hand und Fuß hat und überhaupt ersichtlich wird, wie die nächsten Schritte aussehen müssen. Koordination, die Sichtung von Ressourcen und die Einschätzung, wer welche Aufgabe übernehmen kann, all das erkenne ich schnell und es macht mir Freude, die Abläufe und Schritte eines Projekts zu durchdenken und zu planen. Ich komme selten zu spät, und Pünktlichkeit bei anderen ist mir wichtig. Mir fallen sofort Probleme auf und es fällt mir nicht schwer, Prozesse zu optimieren und Ordnung ins Chaos zu bringen. Strategisches Denken, planen und vorbereiten, um dann auch entsprechend zu handeln, darin sehe ich meine Stärken. Klarheit und Orientierung zu ermöglichen, damit ein Team ein bestimmtes Projekt auch umsetzen kann, das sehe ich als eine meiner Hauptaufgaben an. Projekt-, Zeitmanagement, Terminkoordination und Verantwortung für die organisatorischen Aufgaben zu übernehmen, in diesen Aufgaben blühe ich regelrecht auf. Mir sind klare Zuständigkeiten und Kompetenzen sehr wichtig und natürlich ist es am besten, wenn auch alle Beteiligten mitziehen. Um für all diese Dinge zu sorgen, werde ich gern eine Führungsaufgabe annehmen – es kann aber sein, dass ich mich manchmal zu sehr in den technischen Details von Plänen und Zeitabläufen verliere und Überraschungen, die mich dazu zwingen, von meinem Plan abzuweichen, schmecken mir überhaupt nicht.

EINE CHRISTLICHE PERSPEKTIVE ZU SOPHIE

Sophie bringt zu jedem Team einen entscheidenden Baustein: die Struktur hinter jedem Vorhaben. Dabei ist sie eine eindeutige Stütze, denn sie will, dass das Team die optimalen Rahmenbedingungen hat, um die Aufgaben zu erledigen. Gerade weil es viele Menschen gibt, denen diese Aufgaben nicht liegen, ist Sophie mit ihrem Beitrag von großem Wert. Auch der Gott der Bibel ist ein Gott, der das Chaos ordnet, damit Leben entsteht, damit Ziele und Aufgaben abgeschlossen werden können. Dadurch soll dem Menschen ein Rahmen für gelingendes Leben gegeben werden, was auch Sophie für ihre Teams kreieren will. Aber Sophie macht auch manchmal eine bittere Erfahrung: Chaos lässt sich nicht immer unter Kontrolle bringen, weder im Beruflichen noch im Privaten. Vielmehr verläuft das gesamte Leben selbst meistens chaotischer als der organisierte Terminkalender und Lebensplan es vorsieht. In all diesem Chaos findet sich im christlichen Glauben ein Gott, der nicht nur alle auf und abs der Menschheitsgeschichte überdauert, sondern auch im größten Chaos die Ordnung bewahrt und somit ein Anker in unübersichtlichen Zeiten ist. Diesem Gott zu begegnen, lädt der christliche Glaube ein.